

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis	9
Einleitung	15
Themenstellung	15
Forschungsstand	18
Quellen	20
Aufbau	27
Kurzbiografie P. Dr. Franz Xaver Niedermayers	29

ZWISCHEN DEN LÄNDERN – ZWISCHEN DEN KRIEGEN

1 Politisch-kirchliche Verhältnisse	37
1.1 Die Situation in Deutschland	37
1.1.1 Politische Verhältnisse	37
Der Kulturkampf und seine Nachwirkungen in Bayern während des Ersten Weltkrieges	37
Allgemeine Situation in Würzburg von 1915 bis 1924	42
Weimarer Republik und nationalsozialistische Herrschaft	44
1.1.2 Kirchliche Verhältnisse	46
1.2 Die Situation in Österreich	50
1.2.1 Politische Verhältnisse in der Ersten Republik und im Ständestaat	50
1.2.2 Kirchliche Verhältnisse	54
1.3 Die Situation in Ungarn	56
1.3.1 Politische Verhältnisse in Ungarn vom Ende des Ersten Weltkrieges bis 1926	56
1.3.2 Kirchliche Verhältnisse	59
1.4 Die Situation in Schweden	60
1.4.1 Politische Verhältnisse in der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen	60
1.4.2 Kirchliche Verhältnisse	62
1.5 Die Situation in Holland	65
1.5.1 Politische Verhältnisse in der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen	65
1.5.2 Kirchliche Verhältnisse	66
2 Salesianischer Kontext	67
2.1 Weltweite Entwicklung der Salesianischen Kongregation	67
2.2 Vorgeschichte des salesianischen Werkes	
im heutigen Österreich	68
2.2.1 Frühe nicht angenommene Angebote	68
2.2.2 Wien	71
Kinderschutzstationen (1903)	71

Salesianum Wien III (1909)	72
Apostolische Administration Wien (1916 bis 1918)	75
Konvikt für Mittelschüler aus dem Süden (1916 bis 1918)	75
Nicht angenommenes Angebot von Eggenburg (1919)	76
Knabenschutzheim Wien XVIII (1919)	77
Wien Stadlau (1919)	78
2.2.3 Unterwaltersdorf (1914)	79
2.2.4 Graz-Eggenberg (1919 – 1921)	82
2.2.5 Fulpmes (1921)	87
2.3 Vorgeschichte der ersten beständigen Gründung	
in Deutschland	88
2.3.1 Initiativen zum Fußfassen in Deutschland	88
Kontakte Don Boscos mit Deutschen	88
Die »westdeutsche Option« der Salesianer und ihre Kontakte mit dem Kolping-Werk	94
2.3.2 Vorgeschichte zur Gründung der Salesianer-Niederlassung in Würzburg	99
Die Lehrlingsfrage als soziale Frage	99
Prälat Dr. Alfred Wintersteins sozial-karitatives Engagement in Würzburg	101
Verhandlungen mit den Salesianern zur Übernahme des Lehrlingsheimes in Würzburg	103
2.4 Vorgeschichte des salesianischen Werkes in Ungarn	114
2.5 Vorgeschichte des salesianischen Werkes in Holland	117
2.6 Entstehung und Organisation der Provinzen	122
2.6.1 Entstehung und Organisation der Provinzen weltweit	122
2.6.2 Entstehung und Organisation der Provinzen in Mitteleuropa	124
Errichtung der österreichisch-ungarischen Provinz 1905	124
Teilung der Provinz 1919 in eine polnisch-jugoslawische und eine deutsch-ungarische	127

DER PROVINZIAL ALS »BAUMEISTER« UND GRÜNDERPERSÖNLICHKEIT

1 Gründerfigur vor der Provinzialzeit (1916 bis 1922)	133
1.1 Schwerpunkte des Wirkens als erster Direktor in Deutschland	133
1.1.1 Gründungsdirektor des Hauses Würzburg	133
Gründungsphase	133
Ausbauphase	139
1.1.2 Provinzial P. Dr. August Hlonds »rechte Hand« in Deutschland	152
1.1.3 Mitbegründer der Firma »Sozialer Jugendschutz GmbH«	155
1.2 Mitbegründer weiterer Niederlassungen in Deutschland	160
1.2.1 Nicht verwirklichtes Projekt »Herzogenaurach« (1918/1919)	160
1.2.2 Neugründungen (1919/1920)	164
Passau und Freyung (1919)	164
Bamberg Canisiusheim (1919)	168

München (1919/20)	170
Ensdorf (1920)	175
Burghausen (1920)	178
Essen-Borbeck (1921)	180
1.2.3 Vorverhandlungen für die Gründung in Marienhausen (1922)	185
1.2.4 Hintergründe zu den Neugründungen von 1919/1920	186
1.3 Würdigung der Verdienste des Gründer-Direktors	
von Würzburg	188
2 Häusergründungen in der Provinzialzeit (1922 bis 1941)	193
2.1 Sorge für die bestehenden Werke	193
2.1.1 Förderung der bestehenden Werke	193
Wien III (seit 1909/10)	193
Unteraltdorf (seit 1914)	201
Würzburg (seit 1916)	203
München (seit 1919)	206
Bamberg Canisiusheim (seit 1919)	209
Passau (seit 1919)	210
Wien Stadlau (seit 1919)	211
Ensdorf (seit 1920)	215
Burghausen (seit 1920)	217
Essen (seit 1921)	218
Wien XIII-Unter St. Veit (seit 1921)	220
Fulpmes (seit 1921)	222
2.1.2 Schließung von Freyung (1919 bis 1931)	223
2.2 Schwerpunktsetzungen bei der Gründung neuer Werke	231
2.2.1 Schüler- und Lehrlingsheime	231
Regensburg (1923)	232
Rákospolata (1924)	234
Esztergom-Tábor (1925)	236
Wiesbaden (1927)	238
Waidhofen (1929)	240
Amberg (1930)	242
Stockholm (1930)	252
Berlin (1934)	266
2.2.2 Fürsorgeeinrichtungen	272
Marienhausen (1924)	272
Galkhausen (1925)	281
Helenenberg (1925)	288
Jagdberg (1928)	294
Bamberg St. Josef (1931)	309
Innsbruck (1935)	312
2.2.3 Pfarrseelsorge und Übernahme von Pfarren	318
Pfarrseelsorge in Niederlassungen mit anderer Primärbestimmung	319
Amstetten (1925)	325
Linz (1928)	329
Klagenfurt (1934)	339
Graz (1934)	345
Kassel-Bettenhausen (1935)	355

2.2.4 Formationshäuser	369
Buxheim (1926)	360
Benediktbeuern (1930)	364
Leusden (1937)	394
2.2.5 Übernahme von Sonderaufgaben	403
Italienerseelsorge in Wien I Minoritenkirche	403
Militärseelsorge	405
2.3 Nicht angenommene Angebote und	
nicht verwirklichte Projekte	405
2.3.1 Deutschland	406
Berlin	406
Aachen	411
Köln	411
Ahlhorn, Birkesdorf, Landtscheid	411
Fulda	412
Kleve	413
2.3.2 Österreich	414
Salzburg	414
Hartberg	416
2.3.3 Ungarn	417
Győr	417
Budapest	418
Káloca	418
2.3.4 Länder außerhalb der Provinz	419
Litauen, Kaunas	419
Peru, Lima	420
Rumänien, Temesvar	422
Bulgarien, Sofia	424
Norwegen, Oslo	425
Dänemark, Kopenhagen	427
Brasilien, Goyaz	430
3 Organisation der Provinz/en	431
3.1 Initiative zur Verselbstständigung	
der Häuser in Ungarn (1926)	431
3.2 Verlegung des Provinzialatsitzes von Wien	
nach München (1926)	440
3.3 Teilung der Provinz in eine deutsche und	
eine österreichische (1935)	441
3.4 Verantwortung für die Niederlassungen	
in Holland (1937 bis 1941)	454
4 Wirtschaftlich-rechtliche Organisation der Provinz/en ...	463
4.1 Wirtschaftliche Organisation	463
4.1.1 Wirtschaftliche Probleme	463
4.1.2 Maßnahmen zur wirtschaftlichen Konsolidierung	476

4.2 Rechtliche Organisation	483
4.2.1 Kirchen- und zivilrechtliche Approbation der Niederlassungen	483
4.2.2 Rechtsträger »Sozialer Jugendschutz« und »Gesellschaft der Salesianer«	487
4.2.3 Vorgehensweise bei Verhandlungen und Vertragsabschlüssen	500
5 Bedeutung Provinzial P. Niedermayers als Gründerpersönlichkeit	527
5.1 Würdigung der Verdienste des Provinzials	527
5.2 Reichweite der Auf- und Ausbautätigkeit des Pioniers	529
5.3 Der Gründer Niedermayer als Persönlichkeit	538
Zusammenfassung	
Pionier in Deutschland	545
Provinzial in der Zwischenkriegszeit	546
Politische Verhältnisse	546
Salesianischer Kontext	547
Garant für Kontinuität	548
Häuser-Gründer auf Reisen	549
Optionen und Prioritäten	552
Gespür für Rechtsgeschäfte und Strukturen	555
Praktischer Realist	557
Entschiedenheit zur rechten Zeit	558
Provinzial für »Mittel- und Nordeuropa«	561
Geschätzte Gründerpersönlichkeit	563
»Eine leidenschaftliche Liebe zu Don Bosco und zur Kongregation«	564
Begrenzte Möglichkeiten und bleibende Bedeutung des »Baumeisters« Niedermayer	565
QUELLEN UND LITERATUR, ABKÜRZUNGEN	
Ungedruckte Quellen	571
Gedruckte Quellen und Literatur	578
Internet-Quellen	596
Abkürzungen	599

